

Allgemeine Geschäftsbedingungen

der
H&H Feuerwehr- und Sicherheitsbedarf GbR
Maik Heyden, Dominic Holzammer, Christian Heyden
Rosenstr. 15A, 90559 Burgthann OT Mimberg

- im Folgenden Verkäufer genannt -

§ 1 Geltungsbereich

(1) Für die Geschäftsbeziehung zwischen Verkäufer und dem Kunden gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, der Verkäufer stimmt ihrer Geltung ausdrücklich zu.

(2) Der Kunde ist Verbraucher, soweit der Zweck der geordneten Lieferungen und Leistungen nicht seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Dagegen ist Unternehmer jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

§ 2 Vertragsabschluss

(1) Online-Shop - Der Kunde kann aus dem Sortiment des Verkäufers Waren auswählen. Die Auswahl wird in einem elektronischen Warenkorb gespeichert. Durch Absenden der Bestellung gibt der Kunde einen verbindlichen Antrag zum Kauf der im Warenkorb gespeicherten Artikel ab

(1.2) Vor Abschicken der Bestellung kann der Kunde die Daten jederzeit ändern und einsehen, womit er auch die Möglichkeit hat, etwaige Eingabefehler zu erkennen und zu berichtigen. Der Antrag kann jedoch nur abgegeben und übermittelt werden, wenn der Kunde durch Aktivierung der Checkbox mit der Bezeichnung "allgemeine Geschäftsbedingungen akzeptiert" diese Vertragsbedingungen akzeptiert und dadurch in seinen Antrag aufgenommen hat.

(2) Mündliches / Schriftliches Angebot - Wir sind berechtigt Ihren Auftrag innerhalb von 3 Werktagen unter Zusendung einer Auftragsbestätigung anzunehmen. Nach verstreichen der im Satz 1 genannten Frist gilt Ihr Auftrag als abgelehnt, d.h. Sie sind nicht länger an Ihre Bestellung gebunden. An schriftliche Angebote halten wir uns grundsätzlich 3 Monate ab Rechnungsdatum gebunden, bzw. vorrangig entsprechend dem Hinweis zur Gültigkeit welche auf jedem Angebot vermerkt ist.

(3) Bei einer telefonischen bzw. persönlichen Bestellung kommt der Kaufvertrag zustande, wenn wir Ihren Auftrag sofort annehmen.

§ 3 Preise und Zahlungsbedingungen

(1) Sämtliche Preise verstehen sich einschließlich der jeweils gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer.

(2) Die Zahlung erfolgt grundsätzlich gegen Rechnung. In gesonderten Fällen, ggf. Neukunden und/oder Bestellwert >1.000,0 EUR muss Vorauskasse erfolgen. Eine Zahlung per Nachnahme ist nur zulässig, wenn der Kunde seinen Sitz in Deutschland hat. Vorauskasse-Zahlungen sind per Überweisung oder per Barzahlung möglich. Für eine Zahlung per Nachnahme wird unter Umständen eine zusätzliche Gebühr berechnet, die im Angebot gesondert aufgeführt ist.

(3) Ausgenommen der Barzahlung bei Abholung und per Nachnahme hat die Zahlung des Kaufpreises innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum zu erfolgen, wenn nicht anders auf der Rechnung angegeben. Maßgeblich ist der Eingang der vollständigen Zahlungssumme auf dem Konto des Verkäufers.

(4) Im Verzugsfall hat der Kunde dem Verkäufer Verzugszinsen in Höhe von 5 Prozent des Nettoauftragswertes zu zahlen. Die Verpflichtung des Kunden zur Zahlung von Verzugszinsen schließt die Geltendmachung weiterer Verzugsschäden durch den Verkäufer nicht aus.

§ 4 Liefer- und Versandbedingungen

(1) Zusätzlich zum Kaufpreis zu entrichtende Liefer- oder Versandkosten sind - sofern sie vom Kunden zu tragen sind - in dem jeweiligen Angebot gesondert benannt. Bei grenzüberschreitender Lieferung können im Einzelfall weitere Steuern oder Abgaben (z.B. Zölle) hinzukommen. Die Zahlung erfolgt in diesen Fällen nicht an den Verkäufer, sondern an die zuständigen Zoll- bzw. Steuerbehörden.

(2) Sofern nicht im Angebot anders angegeben, erfolgt die Lieferung ab Lager an die vom Kunden angegebene Lieferadresse per Postversand.

(3) Soweit in dem Angebot keine andere Lieferfrist angegeben ist, erfolgt die Versendung der Ware binnen 5 Werktagen nach Vertragsschluss. Bei Zahlung gegen Vorkasse beginnt die Frist erst dann, wenn die vereinbarte Zahlungssumme vollständig dem Konto des Verkäufers gutgeschrieben wurde.

(4) Ist die vom Kunden ausgewählte Ware vorübergehend nicht mehr verfügbar oder verlängert sich die Lieferfrist, so teilt der Verkäufer dem Kunden dies in der Auftragsbestätigung unverzüglich mit. Ist die Ware dauerhaft nicht lieferbar, sieht der Verkäufer von einer Annahmeerklärung ab. Ein Vertrag kommt in diesem Fall nicht zustande.

§ 5 Eigentumsvorbehalt

Der Kaufgegenstand bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Verkäufers.

§ 6 Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) oder - wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - auch durch Rücksendung der Sache widerrufen. (Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass unfreie Pakete bei uns nicht angenommen werden. Kontaktieren Sie uns und wir lassen das Paket bei Ihnen abholen.) Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor dem Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312g Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Ware ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren bzw. herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Für die Verschlechterung der Sache und für gezogene Nutzungen müssen Sie Wertersatz nur leisten, soweit die Nutzungen oder die Verschlechterung auf einen Umgang mit der Sache zurückzuführen ist, der über die Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise hinausgeht. Unter "Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise" versteht man das Testen und Ausprobieren der jeweiligen Ware, wie es etwa im Ladengeschäft möglich und üblich ist. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung der Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind oder die auf Grund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind oder schnell verderben können oder deren Verfalldatum überschritten würde.

- Ende der Widerrufsbelehrung -

§ 7 Rücksendekosten

Machen Sie von Ihrem Widerrufsrecht Gebrauch, haben Sie die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei.

§ 8 Mängelhaftung

(1) Der Verkäufer haftet für Sachmängel nach den hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften. Gegenüber Unternehmern beträgt die regelmäßige Gewährleistungspflicht bei vom Verkäufer gelieferten Sachen 12 Monate ab Übergabe bzw. Lieferung. Die Haftung des Verkäufers nach § 10 bleibt hiervon unberührt.

(2) Eine Garantie besteht nur, wenn diese ausdrücklich in dem Angebot angegeben ist. Durch eine Garantie wird die gesetzliche Gewährleistung weder ausgeschlossen noch eingeschränkt.

§ 9 Haftungsbeschränkungen

(1) Die Haftung ist gegenüber Verbrauchern und Unternehmen außer bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten oder bei Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit und der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) auf die bei Vertragsschluss typischerweise vorhersehbaren Schäden und im übrigen der Höhe nach auf die vertragstypischen Durchschnittsschäden begrenzt.

(2) Schadensersatzansprüche von Unternehmen an den Verkäufer wegen eines Mangels verjähren nach einem Jahr, außer bei Vorsatz oder grobem Verschulden.

(3) Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes sowie des Bundesdatenschutzgesetzes bleiben unberührt.

§ 10 Anwendbares Recht

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

§ 11 Datenschutz

Der Shop-Betreiber wird sämtliche datenschutzrechtlichen Erfordernisse, insbesondere die Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes und des Telemediengesetzes, beachten. Im Übrigen gilt unsere Datenschutzbestimmung.

§ 12 Erfüllungs- und Gerichtsstand

(1) Erfüllungsort für alle Lieferungen und Zahlungen ist Mimberg.

(2) Handelt es sich beim Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlich unser Geschäftssitz Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen dem Kunden und der H&H Feuerwehr- und Sicherheitsbedarf GbR.

§ 13 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise rechtsunwirksam sein, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmungen tritt rückwirkend eine möglichst ähnliche Regelung, die dem Zweck der gewollten Regelung am nächsten kommt.

Version 1.2 vom 13.11.2017

© H&H Feuerwehr- und Sicherheitsbedarf GbR